

## Persönliche Handlungsmöglichkeiten im Sinne der Sustainable Development Goals (SDGs)

### **Ziel 15 „Landökosysteme schützen, wiederherstellen und ihre nachhaltige Nutzung fördern, Wälder nachhaltig bewirtschaften, Wüstenbildung bekämpfen, Bodendegradation beenden und umkehren und dem Verlust der biologischen Vielfalt ein Ende setzen“**



Das **SDG-Ziel 15** der "Agenda 2030 für Nachhaltige Entwicklung" der Vereinten Nationen (UNO) beinhaltet folgende **Unterziele**:

**15.1** Bis 2020 im Einklang mit den Verpflichtungen aus internationalen Übereinkünften die Erhaltung, Wiederherstellung und nachhaltige Nutzung der Land- und Binnensüßwasser-Ökosysteme und ihrer Dienstleistungen, insbesondere der Wälder, der Feuchtgebiete, der Berge und der Trockengebiete, gewährleisten

**15.2** Bis 2020 die nachhaltige Bewirtschaftung aller Waldarten fördern, die Entwaldung beenden, geschädigte Wälder wiederherstellen und die Aufforstung und Wiederaufforstung weltweit beträchtlich erhöhen

**15.3** Bis 2030 die Wüstenbildung bekämpfen, die geschädigten Flächen und Böden einschließlich der von Wüstenbildung, Dürre und Überschwemmungen betroffenen Flächen sanieren und eine Welt anstreben, in der die Landverödung neutralisiert wird

**15.4** Bis 2030 die Erhaltung der Bergökosysteme einschließlich ihrer biologischen Vielfalt sicherstellen, um ihre Fähigkeit zur Erbringung wesentlichen Nutzens für die nachhaltige Entwicklung zu stärken

**15.5** Umgehende und bedeutende Maßnahmen ergreifen, um die Verschlechterung der natürlichen Lebensräume zu verringern, dem Verlust der biologischen Vielfalt ein Ende zu setzen und bis 2020 die bedrohten Arten zu schützen und ihr Aussterben zu verhindern

**15.6** Die ausgewogene und gerechte Aufteilung der sich aus der Nutzung der genetischen Ressourcen ergebenden Vorteile und den angemessenen Zugang zu diesen Ressourcen fördern, wie auf internationaler Ebene vereinbart

**15.7** Dringend Maßnahmen ergreifen, um der Wilderei und dem Handel mit geschützten Pflanzen- und Tierarten ein Ende zu setzen und dem Problem des Angebots illegaler Produkte aus wildlebenden Pflanzen und Tieren und der Nachfrage danach zu begegnen

**15.8** Bis 2020 Maßnahmen einführen, um das Einbringen invasiver gebietsfremder Arten zu verhindern, ihre Auswirkungen auf die Land- und Wasserökosysteme deutlich zu reduzieren und die prioritären Arten zu kontrollieren oder zu beseitigen

**15.9** Bis 2020 Ökosystem- und Biodiversitätswerte in die nationalen und lokalen Planungen, Entwicklungsprozesse, Armutsbekämpfungsstrategien und Gesamtrechnungssysteme einbeziehen

**15.a** Finanzielle Mittel aus allen Quellen für die Erhaltung und nachhaltige Nutzung der biologischen Vielfalt und der Ökosysteme aufbringen und deutlich erhöhen

**15.b** Erhebliche Mittel aus allen Quellen und auf allen Ebenen für die Finanzierung einer nachhaltigen Bewirtschaftung der Wälder aufbringen und den Entwicklungsländern geeignete Anreize für den vermehrten Einsatz dieser Bewirtschaftungsform bieten, namentlich zum Zweck der Walderhaltung und Wiederaufforstung

**15.c** Die weltweite Unterstützung von Maßnahmen zur Bekämpfung der Wilderei und des Handels mit geschützten Arten verstärken, unter anderem durch die Stärkung der Fähigkeit lokaler Gemeinwesen, Möglichkeiten einer nachhaltigen Existenzsicherung zu nutzen

Quelle: [www.bka.gv.at/entwicklungsziele-agenda-2030](http://www.bka.gv.at/entwicklungsziele-agenda-2030)

## Unterrichtsmaterialien und SDG-Wegweiser in deutscher Sprache

- [BAOBAB et al.: 17 Ziele für eine bessere Welt – Eine Broschüre für die Sekundarstufe II, Jugendarbeit und Erwachsenenbildung zu den Zielen für nachhaltige Entwicklung](#)
- [SDG Bildungsmaterial für spezifische Altersgruppen](#)
- [Bundesministerium für Bildung: SDGs – Globale Ziele für Nachhaltige Entwicklung auf allen Ebenen](#)
- [UNESCO: unesco-schulen-Unterrichtsmaterialien-sdgs](#)
- [IUFE und Forum Umweltbildung: Unsere Welt. Unsere Zukunft - Ein Lesebuch über die neuen Weltziele](#)
- [lernbiene: Die-Welt-die-uns-umgibt-Wir-schuetzen-die-Umwelt. Lernwerkstatt für 3.-4. Klasse](#)
- [GLOBALES LERNEN: Die größte Unterrichtsstunden der Welt - The World's largest lesson](#)



Lernwerkstatt für einen nachhaltigen Umgang mit der Umwelt



SDG-Buch: Unsere Welt unsere Zukunft



SDG-Broschüre: 17 Ziele für eine bessere Welt

## Weiterführende Informationen zu den SDGs (online)

- [AG Globale Verantwortung zu den SDGs](#)
- [Austrian Development Agency](#)
- [High Level Political Forum on Sustainable Development \(Knowledge-Plattform\)](#)
- [Österreichische Bundesregierung zu den SDGs](#)
- [Vereinten Nationen \(UNO\) zu den SDGs](#)

## Persönliche Handlungsmöglichkeiten in Österreich: SDG 15

Das IUFE berichtet seit Mai 2016 auf dem Nachhaltigkeitsblog „zukunftsrezepte“ über persönliche Handlungsmöglichkeiten, Projekte, Initiativen, Unternehmen und engagierte Persönlichkeiten im Sinne der SDGs. Folgendes kann beispielsweise jede/r von uns, je nach Möglichkeiten, zum SDG-Ziel 15 beitragen:

- Informiere dich über [Naturschutz und Artenvielfalt in der Stadt](#) und erkenne deren Wichtigkeit
- Unterstütze [CO<sub>2</sub>-Kompensationsprojekte, welche zum Erhalt des Regenwaldes](#) beitragen
- Achte beim Papier- und Holzeinkauf auf nachhaltige Produktion
- Unterstütze nachhaltige Waldbewirtschaftung
- Informiere dich und mache auf die Tragik der Abholzung von Regenwäldern, sowie auf die Relevanz des Waldes als Kohlenstoffsенке, als Lebensraum und seinen positiven Umwelteinfluss aufmerksam
- Unterstütze Aufforstungsprojekte in Entwicklungsländern und pflanze selbst in deinem Garten oder in der Umgebung Bäume an
- Leiste einen Beitrag zur biologischen Vielfalt, indem du alte Sorten Obst und Gemüse kaufst oder selbst anbaust
- Halte deinen Garten möglichst tier- und artenfreundlich. Kläre dabei auch deine Nachbarn und Familie über die Bedeutung von ökologischen Nischen in der Natur auf
- Respektiere und erhalte seltene Ökosysteme wie Moore, Feucht- und Trockengebiete
- Vermeide und sammle Müll. Beteilige dich etwa an Wald- und Flureinigungen in deiner Nähe
- Setze dich für Grünstreifen, Aufforstung und naturbelassene Flecken in deiner Nähe ein
- Reduziere deinen Fleischkonsum und achte bei Lebensmitteln auf biologische Landwirtschaft
- Melde und boykottiere den illegalen Verkauf von bedrohten Tierarten und deren Produkte, sowie Wilderei von Tieren und seltenen Pflanzenarten
- Fördere heimische Arten und vermeide den Anbau von gebietsfremden Arten
- Unterstütze Biosphären- und Nationalparks
- Spende, oder investiere Zeit in Projekte, welche die biologische Vielfalt erhalten möchten

Weitere Gedankenanstöße für einen nachhaltigen Lebensstil findest du [hier](#).

*Nachhaltigkeitsblog*  
**zukunftsrezepte.at**  
*Sustainable Development Goals*

Quelle: [www.zukunftsrezepte.at](http://www.zukunftsrezepte.at)

## Allgemeines zu den Sustainable Development Goals

Vom 25. bis 27. September 2015 wurde die "Agenda 2030 für Nachhaltige Entwicklung" unter dem Titel "Transformation unserer Welt: die Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung" beschlossen. Alle 193 Mitgliedstaaten der Vereinten Nationen (UNO) verpflichten sich demnach, auf die Umsetzung der 17 nachhaltigen Entwicklungszielen auf nationaler, regionaler und internationaler Ebene bis zum Jahr 2030 hinzuarbeiten.

### Das Besondere an den SDGs:

- **Universalität bzw. universelle Gültigkeit:** Der Fokus liegt nicht mehr (wie bei Millennium Development Goals; MDGs) nur auf den sogenannten Entwicklungsländern, sondern jedes Land hat künftig die Aufgabe, Maßnahmen zur Zielerreichung umzusetzen.
- Unter dem **Motto „Leave no one behind“** ist die Umsetzung der SDGs ein inklusiver Prozess, er hat für alle Menschen auf dieser Welt Gültigkeit und fordert auf allen gesellschaftlichen und politischen Ebenen entsprechenden Einsatz.
- Während die MDGs vordergründig auf Entwicklungszusammenarbeit abzielten, ist die neue Agenda der SDGs umfangreicher und **umfasst gleichrangig die Bereiche Umwelt, Wirtschaft und Soziales**, welche die drei zentralen Säulen der SDGs bilden. Sie werden als voneinander abhängige und sich gegenseitig beeinflussende Bereiche gesehen.
- Im Gegensatz zu den MDGs war bereits bei der Erstellung der SDGs die **Einbeziehung der Zivilgesellschaft zentral** und diese soll auch bei der Umsetzung der SDGs auf nationaler und internationaler Ebene eine große Rolle spielen.
- Neben den einzelnen Individuen wird als ein weiterer wichtiger Akteur bei der Umsetzung der Ziele die **Wirtschaft** genannt, welche – neben den Nationalstaaten und der Zivilgesellschaft – als wichtiger Kooperationspartner, in punkto Finanzierung, Erfüllung von Standards sowie Umsetzung der Ziele eingebunden wird.

